



## Bericht aus Berlin

### Armin Schuster zum Vorsitzenden des Parlamentarischen Kontrollgremiums gewählt

Armin Schuster ist im Zuge der Einsetzung des Parlamentarischen Kontrollgremiums durch das Plenum des Deutschen Bundestages am 18. Januar mit 557 Stimmen als Mitglied gewählt worden. Durch das Gremium selbst wurde er in der ersten Sitzung mit Stimmenmehrheit zum Vorsitzenden gewählt und konnte sich damit gegen den innenpolitischen Sprecher der SPD Burkhard Lischka durchsetzen. Als stellvertretender Vorsitzender wurde der grüne Bundestagsabgeordnete Dr. Konstantin von Notz auserkoren. "Ich freue mich über das entgegengebrachte Vertrauen und danke allen Kollegen, die mich gewählt haben", so Armin Schuster. Insgesamt gehören dem neuen Gremium neun ordentliche Mitglieder aller Fraktionen an. Die CDU/CSU-Fraktion nimmt drei Sitze ein, die SPD zwei Sitze, AfD, FDP, Linke und Grüne jeweils einen Sitz. Da der AfD-Kandidat keine Stimmenmehrheit auf sich vereinen konnte, bleibt sein Platz bis zu einem nächsten Wahlgang zunächst unbesetzt. Schuster ist bereits seit Januar 2014 ordentliches Mitglied des Gremiums und hat an dessen Reformierung, zuletzt im Jahre 2016, wesentlich mitgewirkt.



Sehr geehrte Damen und Herren,

für 2018 wünsche ich Ihnen viel Glück, Erfolg und Gesundheit! Der Jahreswechsel scheint nach dieser Berliner Sitzungswoche schon lange her. In der Zwischenzeit wurde der langjährige Leiter meines Wahlkreisbüros letzten Sonntag mit großartigem Wahlergebnis von 63,58 % zum neuen Bürgermeister Bad Bellingens gewählt. Großer Stolz und gleichzeitig große Herausforderung, einen würdigen Nachfolger zu finden.

Im Parlament hat die CDU/CSU-Fraktion heute einen Gesetzentwurf eingebracht mit dem die weitere Aussetzung des Familiennachzuges für subsidiär geschützte Flüchtlinge zunächst bis Ende Juli 2018 in einer Übergangsregelung beschlossen werden soll. Gemeinsam mit SPD, FDP und den Grünen haben wir Konsequenzen aus den zunehmenden antisemitischen Tendenzen in Deutschland gezogen. Man denke an die beschämenden antiisraelischen Demonstrationen und Flaggenverbrennungen am Brandenburger Tor. Wir wollen unter anderem einen Antisemitismus-Beauftragten einsetzen und ich gehe noch weiter: Ausländer, die in Deutschland Israel-Flaggen verbrennen, müssen ausgewiesen werden können.

Zunächst bleibt mir, der SPD für ihre Abstimmung am Sonntag über die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen viel Glück zu wünschen, damit wir die guten Ergebnisse der Sondierungen auch umsetzen können.

Ihr Armin Schuster

Armin Schuster MdB  
Im Deutschen Bundestag  
Für den Wahlkreis  
Lörrach-Müllheim

Bundestagsbüro  
Tel.: 030 227 – 71005  
Fax: 030 227 – 76606  
E-Mail: armin.schuster@bundestag.de

Wahlkreisbüro  
Tel.: 07621 – 4258033  
Fax: 07621 – 4258033  
E-Mail: armin.schuster.wk@bundestag.de

## NEUJAHRSEMPFÄNGE IM WAHLKREIS UND UMGEBUNG

Der Start ins neue Jahr bietet immer wieder eine gute Gelegenheit für die Orts- und Kreisverbände der CDU sowie Gemeinden und Vereinen in meinem Wahlkreis Lörrach/Müllheim das abgelaufene Jahr zu resümieren und die Weichen für das kommende Jahr zu stellen. Gerne bin ich den vielfältigen Einladungen gefolgt und habe bei vielen Gelegenheiten über den aktuellen Stand der Sondierungsgespräche mit der SPD zur Bildung einer großen Koalition berichtet. Ich habe in meinen Ausführungen immer wieder darauf hingewiesen, dass es im Jahr 2018 für die CDU darum geht, eine realistische Einwanderungs- und Asylpolitik durchzusetzen. Ein unkontrollierter Zustrom ist keine Option. Gefreut habe ich mich auch darüber, dass ich beim Neujahrsempfang der CDU Herrenberg im Wahlkreis meines ehemaligen Fraktionskollegen Clemens Binniger, Stadt-Böblingen, über die Herausforderungen dieser Wahlperiode reden durfte.



## EINSETZUNG EINES UNTERSUCHUNGS-AUSSCHUSSES ZUM FALL AMRI

Im Plenum des Deutschen Bundestages debattierten am Donnerstag die Abgeordneten über die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses zum Fall Anis Amri, der am 19. Dezember 2016 einen Terroranschlag auf den Breitscheidplatz in Berlin verübte, bei dem 12 Menschen ihr Leben verloren. Armin Schuster forderte eine Reform der deutschen Sicherheitsarchitektur. Schuster unterstützt die Vereinbarung aus den Sondierungsergebnissen, dass beim Umgang mit terroristischen Gefährdern gemeinsame Standards, verbindlicher Umgang, einheitliche Praxis und klare Zuständigkeitsregelungen eingeführt werden sollten.



## KURZ BERICHTET

### DEUTSCHE WIRTSCHAFT WEITER IM WACHSTUM

Die deutsche Wirtschaft legte im Jahr 2017 um insgesamt 2,2 Prozentpunkte zu. Damit ist die deutsche Wirtschaft das achte Jahr in Folge gewachsen und erreichte den stärksten Wirtschaftsaufschwung seit 2011. Getragen wurde die gute konjunkturelle Lage vor allem von der Kauflust der Verbraucher und den gestiegenen Investitionen vieler inländischer Unternehmen.

### BERGWACHT TODTNAUBERG ERHÄLT REKORDERLÖS

Der Rekorderlös von 1903.20 EUR vom letzten Familiensonntag Ende September 2017 geht diesmal an die Bergwacht Schwarzwald. Armin Schuster überreicht den Scheck am kommenden Samstag um 11 Uhr an den Landesvorsitzenden der Bergwacht Schwarzwald Adrian Probst und den Landesgeschäftsführer Lutz Scherer. Teilnehmen werden neben der Presse auch der Vorsitzende der Bergwacht Ortsgruppe Todtnauberg, ehrenamtliche Helfer des Familiensonntags und Mitglieder des Bergwacht-Ortsvereins. Der Erlös übertrifft das Vorjahr um mehr als 700 EUR und macht den Familiensonntag 2017 zum bislang erfolgreichsten. Für ehrenamtliche Zwecke konnten mit dem Sommerfest seit seinem Start im Jahr 2009 fast 10.000 EUR gesammelt werden.

## TERMINHINWEISE

### 19. Januar 2017

Neujahrsempfang Landkreis Lörrach & Schliengen | 19:00 Uhr | Bürger- und Gästehaus Schliengen

### 20. Januar 2017

Spendenübergabe des Erlöses vom Familiensonntag an die Bergwacht Todtnauberg mit Pressetermin | 11:00 Uhr | Bergrettungswache Todtnauberg

### 23./24 Januar 2018

Antrittsbesuche bei den Bürgermeistern Ostermaier in Hartheim, Palme in Zell und Pfeffer in Tunau

### 24. Januar 2018

Neujahrsempfang der IHK Schopfheim mit Ehrengast Wolfgang Bosbach | 17:00 Uhr | Stadthalle Schopfheim

### 25. Januar 2018

Durchschlagsfeier am Herrschaftsbucktunnel | 14:00 | Tunneldurchschlag

Zunftabend Weil am Rhein | 20:00 | Jahnhalle Weil am Rhein

### 27. Januar 2018

Neujahrsempfang von CDU und MIT Breisgau-Hochschwarzwalt mit Festrede von Justizminister Guido Wolf MdL | 16:00 | Birkenmeierforum Niederrimsingen